

# Zeitungsausschnitt

|   |        |   |     |               |
|---|--------|---|-----|---------------|
| 0 | WAZ/WR | Westdeutsche Allg. Zeitung/Westfälische Rundschau |     |               |
| 0 | RN     | Ruhrnachrichten                                   | 0   | Lokales       |
| 0 | WZ     | Westdeutsche Zeitung                              | X   | Gesamtausgabe |
| X | CA     | Cronenberger Anzeiger                             | vom | 14.11.2001    |



**+++ Sechs Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg in drei Tagen.** Am frühen Morgen des 6. 11. wurde die Wehr nach einem Feuermelderalarm der Firma Meister in die Oberkamper Str. gerufen. Bei Ankunft an der Einsatzstelle entpuppte sich dieser als durch einen Stromausfall verursachter Fehlalarm. Noch an der Einsatzstelle kam der zweite Alarm, Feuer in einer Trafo-Station am Schulweg. Nach kurzer Zeit war auch diese Einsatzstelle unter Kontrolle gebracht. Die zwischenzeitig tätig gewordene WSW stellte durch Umschaltung die Stromversorgung wieder her. Am folgenden Tag wurde die FFC gegen 4.15 Uhr nach Barmen gerufen: Großbrand in der Grünsiegelpassage und der Firma Aurego/Unterbarmen. Der komplette Zug der FFC rückte mit 30 Mann aus. Auf der Rückfahrt gegen Mittag über die Hahnerberger Straße leistete ein Teil der Mannschaft Erste Hilfe an einer gestürzten Person, sie musste reanimiert werden bis der Notarzt eintraf. Zum fünften Einsatz der Männer aus Cronenberg kam es dann am Mittag des 8. 11. Diesmal brannte an der Ecke Amboss-/Hauptstr. ein PKW. Am Abend des gleichen Tages musste die FFC letztlich zu einem Wohnhausbrand in die Kohlfurth ausrücken. Gemeinsam mit der FF Sonnborn und der Berufsfeuerwehr gelang es, den Brand auf das eigentliche Schadensobjekt zu begrenzen und ein Übergreifen auf benachbarte Gebäude zu verhindern. Im Falle der Grünsiegelpassage konnte die Brandursache noch nicht festgestellt werden; an der Kohlfurth wird Brandstiftung nicht ausgeschlossen.+++